endstation.kino

JANUAR 2017

WWW.ENDSTATION-KINO.DE

DIE TASCHENDIEBIN

STRANGER THAN FICTION / FILMGESPRÄCHE
MIT REGISSEUREN UND REGISSEURINNEN
DEJA VU / REPAIRCAFÉ / VON HIER AUS:
FILME UND GESPRÄCHE FÜR KINDER UND
JUGENDLICHE / ENDSTATION.GOLDKANTE
JEDEN SONNTAG KINDERKINO

endstation.kino

KINOPROGRAMM 01/2017

01 SO · 02 MO · 03 DI · 04 MI

18:00 / SO 17:00 Radio Heimat Ⓚ

D 2016. R: Matthias Kutschmann. Mit: D. H. Schmitz, J. Bülow, H. Petersen, M.Mundt, P. Lohmeyer. 85 Min.

Der Film begleitet die vier Freunde Frank, Pommes, Spüli und Mücke mitten im Pott, mitten in der Pubertät und mitten in den 80er Jahren auf ihrer Suche nach der ersten großen Liebe und dem ersten Sex. Unerschrocken ziehen die vier Helden in den Kleinkrieg der Geschlechter und lecken ihre Wunden zwischen Freibad, Schrebergärten und Ommas Frikadellen.

20:00 / SO 19:00 Café Society

SO OMU / MO-MI DF

USA 2016. R+B: Woody Allen. Mit: J. Eisenberg, K. Stewart, S. Carell, B. Lively. 96 Min.

In den 30er Jahren kommt Bobby Dorfman aus der Bronx nach Hollywood, verliebt sich, kehrt nach New York zurück und schwelgt dort im Nachtclub-Ambiente der High Society. Die schillernde Existenz von Bobbys Bronx-Familie steht für die Filmstars, Salonlöwen, Playboys, Debütantinnen, Politiker und Gangster, die das überbordende Lebensgefühl und den Glamour jener Ära verkörperten.

05 DO · 06 FR · 07 SA · 08 SO · 09 MO · 10 DI

18:00 / FR-SO 17:00 The Happy Film – Ein Grafik Design Experiment Ⓚ

USA 2016. R: Stefan Sagmeister, Ben Nabors, Hillman Curtis. 91 Min. OmU.

Der österreichische Designer Stefan Sagmeister lebt in seiner Traumstadt New York und ist in seinem Beruf, der unter anderem darin besteht, Album-Cover für Pop-Stars zu gestalten, sehr erfolgreich. Aber in seinem Kopf geistert die Frage herum, ob das wirklich alles ist. Er entschließt sich dazu, ein Design-Projekt aus sich selbst zu machen. Kann er seine Persönlichkeit umgestalten und so ein besserer Mensch werden? Kann er durch Übung und kontrollierte Selbst-Experimente lernen, glücklich zu sein?

20:00 / FR–SO 19:00 Die Taschendiebin

FILME AUS ASIEN

DO–SO DF / MO–DI OMU (JAP. UND KOR.)

COR 2016. R+B: Chan-wook Park. Mit: Min-hee Kim, Tae-ri Kim, Jung-woo Ha. 145 Min.

Korea in den 1930er Jahren. Das Mädchen Sookee wird als neue Hausangestellte von Lady Hideko engagiert, die in einem zurückgezogenen Anwesen mit ihrem willensstarken Onkel Kouzuki lebt. Doch das Hausmädchen hat ein Geheimnis: Sie ist eine Diebin, die dafür engagiert wurde, die Lady zu verführen und sie um ihr Vermögen zu bringen, um sie allsdann dem Irrenhaus zu übergeben. Der Plan geht reibungslos auf, bis Sookee und Lady Hideko erkennen müssen, dass sie sich bereits viel zu nah gekommen sind. Der Regisseur: Park Chan-Wook ist einer der bekanntesten Regisseure Südkoreas, den seine explosive Bildsprache und ungewöhnliche Erzählweise berühmt machten.

21:30 Raving Iran

FILME AUS ASIEN

CH 2016. R+B: Susanne Regina Meures. 90 Min. Pers. OmU.

Anoosh und Arash sind die Helden von Teherans Underground Techno-Szene.

11 MI

16:45 Die Taschendiebin

COR 2016. R+B: Chan-wook Park. Mit: Min-hee Kim. 145 Min. OmU.

19:30 Marketa Lazarová

DÉJÀ VU KOK

CS/SLO 1967. R+B: Frantisek Vlácil. Mit: M. Vásáryová, J. Kemr, N. Hejna. 165 Min. OmU.

12 DO · 13 FR · 14 SA · 15 SO · 16 MO · 17 DI

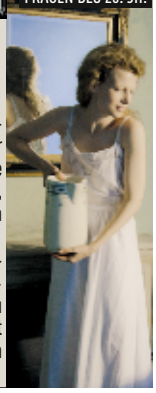
18:00 / FR–SO 17:00 Marie Curie

KOK · FRAUEN DES 20. JH.

DO-SA DF / SO-DI OMU

F/PL/D 2016. R+B: Marie Noëlle. Mit: Karolina Gruszka, Arieh Worthalter, Charles Berling. 100 Min.

1903 erhält Marie Curie als erste Frau gemeinsam mit ihrem Mann Pierre den Nobelpreis für Physik. Doch nur kurze Zeit später, mit gerade Mitte Dreißig und als junge Mutter zweier Kinder, verliert sie Pierre durch einen Unfall. In einer von Männern dominierten Welt bahnt sie sich ihren Weg unerschütterlich weiter, setzt ihre Forschungen alleine fort und erhält als erste Frau einen Lehrstuhl an der Sorbonne. Eine Affäre mit einem verheirateten Physiker löst jedoch einen für sie sehr nachteiligen Skandal aus.

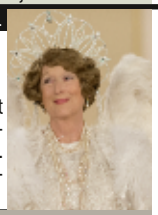


20:00 / FR-SO 19:00 Florence Foster Jenkins Ⓚ

FRAUEN DES 20. JH.

GB 2016. R: Stephen Frears. Mit: M. Streep, H. Grant. 110 Min. OmU.

Die wahre Geschichte der gleichnamigen New Yorkerin: Fast zwanghaft verfolgt sie ihren Traum, eine umjubelte Opernsängerin zu werden. Es gibt nur ein Problem: Ihre Stimme. Denn was Florence in ihrem Kopf hört, ist wunderschön - für alle anderen jedoch klingt es einfach nur grauenhaft.



PRIVATE VERMIETUNG

20:00 Florence Foster Jenkins (DF)

Eine Paraderolle für Meryl Streep, welche die reiche und naive Erbin mit Inbrunst und Charme verkörpert. Neben ihr glänzt Hugh Grant als Florence' Partner in diesem anrührenden und sehr lustigen Biopic.

21:00 Hong Kong Trilogy: Preschooled Preoccupied Preposterous

FILME AUS ASIEN

HGK 2015. R+ B: Christopher Doyle. 90 Min. OmU.

14.01, AB 12:00

Repaircafé und Dokumentarfilm

Kommen Rührgeräte in den Himmel?

D 2015. R: Reinhard Günzler. 101 Min.

18 MI

17:00 Florence Foster Jenkins

GB 2016. R: Stephen Frears. Mit: Meryl Streep, Hugh Grant. 110 Min. DF.

19:00 Oh Boy

24 GESCHICHTEN DIE SEK.

D 2012. R+B: J.O. Gerster. Mit: T. Schilling. 85 Min. **Kostenlose Vorstellung mit Diskussion.**

19 DO · 20 FR · 21 SA · 22 SO · 23 MO · 24 DI · 25 MI

18:00 / FR–SO 17:00 Paula

KOK · FRAUEN DES 20. JH.

D/F 2016. R: Christian Schwochow. Mit: Carla Juri, Albrecht Schuch, Roxane Duran, Joel Basman. 123 Min.

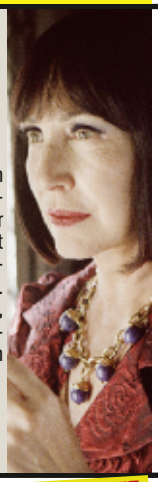
Worpswede, 1900. Schon bei ihrer ersten Begegnung spüren Paula Becker und Otto Modersohn eine besondere Verbindung. Aus ihrer gemeinsamen Leidenschaft für die Malerei wird die große Liebe. Als sie heiraten, führen sie eine Ehe fernab von gängigen Mustern ihrer Zeit. Eine Beziehung in satten Farben, reich an Konturen und mit Spuren von Kämpfen. So wie die Gemälde der jungen Frau, die mutig nach dem Leben greift und die als Paula Modersohn-Becker in die Kunstgeschichte eingehen wird. Gegen alle Widerstände lebt sie ihre Vision von künstlerischer Selbstverwirklichung und ihre romantische Vorstellung von Ehe und Liebe. Regisseur Christian Schwochow erzählt das faszinierende Leben einer hochbegabten Künstlerin und radikal modernen Frau.

20:15 / FR–SO 19:15 Einfach das Ende der Welt

DO–MO DF / DI–MI OMU

CAN/F 2016. R+B: Xavier Dolan. Mit: Gaspard Ulliel, Marion Cotillard, Léa Seydoux, Vincent Cassel, Nathalie Baye. 99 Min, **Großer Preis der Jury Cannes 2016.**

Nach über zwölf Jahren kehrt der Schriftsteller Louis zum ersten Mal nach Hause zurück und versetzt damit seine Familie in helle Aufregung. Doch die anfängliche Freude über die Heimkehr des verlorenen Sohnes und Bruders schlägt um: Alte Wunden brechen auf, und bald sind alle in bekannten Mustern gefangen, unfähig, miteinander zu sprechen. Wird es Louis gelingen, das zu tun, wofür er gekommen ist, nämlich die Familie von seinem nahenden Tod zu unterrichten? Drama nach dem gleichnamigen Theaterstück von Jean-Luc Lagrace.



21:15 Diamond Island

FILME AUS ASIEN

F/KAMB/D/QRT/TH 2015. R: Davy Cou. Mit: N. Sobon, N Cheanik, C. Madezza. 104 Min. OmU.

Bora verlässt sein Dorf, um auf der Baustelle von Koh Pich (Diamond Island) in Phnom Penh zu arbeiten.

26 DO · 27 FR · 28 SA

17:00 Liebmann Ⓚ

D 2016. R: Jules Herrmann. Mit: Godehard Giese, Adeline Moreau, Fabien Ara. 82 Min.

Der Lehrer Antek Liebmann lässt sein Leben in Deutschland hinter sich und mietet sich im sommerlichen Nordfrankreich ein.

19:00 Lost Heimweh

AUSVERKAUFT

Dokumentarfilm über die Band Pascow. **Im Anschluss Konzert im Bahnhof Langendreer.**

19:00 Beer Brothers

STRANGER THAN FICTION

D 2016. R: M. Chauvistré, M. Pucitta. 94 Min. **Mit Regiegespräch.**

19:00 Martha & Niki

STRANGER THAN FICTION · ENDSTATION.GOLDKANTE

S 2015. R: Tora Mkandawire Mårtens. 92 Min. OmU.

21:30 Gimme Danger

STRANGER THAN FICTION

USA 2016. R: Jim Jarmusch.108 Min. OmU.

21:00 Diamond Island

F/KAMB/D/QRT/TH 2015. R: Davy Cou. 104 Min. OmU.

29 SO

17:00 Erzähl es Niemandem

STRANGER THAN FICTION

D 2017. R: Klaus Martens. 90 Min. **Mit Regiegespräch.**

19:30 Fighter

STRANGER THAN FICTION

D 2016. Regie: Susanne Binninger. 100 Min. **Mit Regiegespräch.**

30 MO · 31 DI

17:00 Liebmann Ⓚ

Doch bevor er ein neues Leben beginnen kann, muss er sich den Geistern seiner Vergangenheit stellen.

19:00 Dokumentarische Kurzfilme

STRANGER THAN FICTION

Mit Regiegespräch.

19:00 The Art of Moving

STRANGER THAN FICTION

D 2016. R: Liliana Marinho de Sousa. 89 Min. OmU. **Mit Regiegespräch.**

DF – Dt. Fassung | **OV** – Originalversion | **OmU** – Original mit Untertiteln | Ⓚ– Kurzfilmvorprogramm | Preise (auch Gutscheine) **€ 8/7** (erm.) | Kinderkino **€ 4** | Zehnerkarte **€ 72/63** (erm.) | Aufpreis ab 125 Min.

K I N D E R S E I T E

KINDER-KINO
FÜR 4,- EUR

SO / 08.01. / 15:00 UHR

Ente gut! - Mädchen allein zu Haus
D 2016. R: N. Lechner. Mit: L. Dortschack, L. B. Wihstutz. 95 Min.
Frei ab 0 Jahren.

SO / 15.01. / 15:00 UHR

Elliot, der Drache
USA 2016. R: David Lowery. Mit: O. Fegley, B. Dallas. 103 Min.
Frei ab 6 Jahren.

SO / 22.01. / 15:00 UHR

Der Geheimbund von Suppenstadt
EST/FIN 2015. R: M. Paju. Mit: O.Vikant, A. Antons, H.Soosaar. 105 Min.
Frei ab 0 Jahren.

SO / 29.01. / 15:00 UHR

Findet Dorie
USA 2016. R: A. Stanton, Ang. Maclane. 97 Min. Frei ab 0 Jahren.

KOSTENLOSE FILME UND GESPRÄCHE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

von hier aus – über Film sprechen

MO / 09.01. / 16.00

Matilda
USA 1996. R: Danny DeVito, 98 Min. Mit: D. DeVito, R. Perlman, E. Davidtz.
Frei ab 6 Jahren.

MO / 16.01. / 16.00

Der kleine Prinz
USA 2015. R: Mark Osborne. 107 Min. Frei ab 0 Jahren.

MO / 23.01. / 16.00

Die Rote Zora
D 2008. R: Peter Kahane. Mit: L. Reusse, J. Knoblauch, M. Adorf. 99 Min.
Frei ab 6 Jahren.

MO / 30.01. / 16.00

Hotel Transsilvanien
USA 2012. R: Genndy Tartakovsky. 91 Min. Frei ab 6 Jahren.

Gefördert durch den „Förderfonds Interkultur Ruhr" und „Demokratie leben" und in Kooperation mit dem Institut für Medienwissenschaften und dem Bahnhof Langendreer durchgeführt.

11.01. / 19:30 UHR

DÉJÀ VU
EINFÜHRUNG UND FILMGESPRÄCH: RAINER VOWE

Marketa Lazarová

CS/SLO 1967. R+B: Frantisek Vlácil. Mit: M. Vásáryová, J. Kemr, N. Hejna. 165 Min. OmU.

Mit 50 Jahren Verspätung kommt ein Werk des tschechoslowakischen Kinos aus den 60er Jahren in deutsche Kinos, ein Mittelalter-Epos wie **Game of Thrones** oder **Herr der Ringe**. Bei dieser restaurierten Perle aus der Experimentierphase des tschechischen Films handelt es sich um eine Art Räuber"ballade" im Grenzland von Sachsen und Böhmen, das noch nicht vollständig vom Gewalt- und Moralmonopol christlicher Herrschaft organisiert ist. Der Film will aber nicht die Abfolge historischer Ereignisse, einen Plot, erzählen, so wie wir es gewohnt sind, er ist kein Kostümschinken, sondern zeigt uns subjektives Empfinden in unklaren Situationen, erzeugt also Stimmung. Eine doppelte Zeitreise in eine Epoche, in der das Kino sich auf Abenteuer einließ, und eine neue ästhetische Erfahrung, die man nur im Kino und auf Breitwand machen kann.

Karten zum Preis von € 4,- oder € 3,- im Abo an der Kinokasse erworben werden.

DOKUMENTARFILMFESTIVAL

Stranger Than Fiction

Zum 9. Mal präsentieren wir in Kooperation mit der Kinogesellschaft Köln eine Auswahl aktueller Dokumentarfilme, die in Inhalt und Form ein breites Spektrum aufzeigen und auf Festivals ihr Publikum begeistert haben. Moderierte Filmgespräche mit den RegisseurInnen bieten Gelegenheit zu Fragen und zur Diskussion.

Fr, 27.01., 19:00 Uhr Beer Brothers

D 2016. R: Michael Chauvistré, Miriam Pucitta. 94 Min.

Gast: Regisseur Michael Chauvistré
Bierbraumeister Helmut kämpft in Deutschland gegen Windmühlen, während sein Bruder René in China mit dem gleichen Beruf Erfolge ohne Ende feiert. In Kooperation mit der Gärbar.

Fr, 27.01., 21:30 Uhr Gimme Danger

USA 2016. R: Jim Jarmusch.108 Min. OmU.

Jim Jarmusch hat einen Dokumentarfilm über den Sänger Iggy Pop gedreht, der sich vor allem auf dessen Verbindung mit den Stooges konzentriert.

Sa, 28.01., 19:00 Uhr Martha & Niki

S 2015. R: Tora Mkandawire Mårtens. 92 Min. OmU.

Martha und Niki gewinnen einen Street-Dance-Battle nach dem anderen. Ganz oben angelangt, geht ihnen jedoch ein wenig die Puste aus. In Kooperation mit der Goldkante.

So, 29.01., 17:00 Uhr Erzähl es Niemandem

D 2017. R: Klaus Martens. 90 Min.

Gast: Regisseur Klaus Martens.
Im April 1942 begegnet die 19jährige Lillian einem deutschen Soldaten aus Wuppertal. Die Liebe eines norwegischen Mädchens zu einem deutschen Soldaten gilt als Verrat. Doch Helmut hat ein Geheimnis: Seine Mutter ist Jüdin.

So, 29.01.,19:30 Uhr Fighter

D 2016. Regie: Susanne Binninger. 100 Min.

Gast: Regisseurin Susanne Binninger.
Andreas Kraniotakes ist Profi in einer Sportart, die es in Deutschland nicht geben soll: Mixed Martial Arts (MMA).

Mo, 30.01., 19:00 Uhr Dokumentarische Kurzfilme

Gäste:Regisseure Jens Mühlhoff und Julius Dommer
Gezeigt werden die Filme **Die Suche nach dem Plötzlich** und **Rebar**.

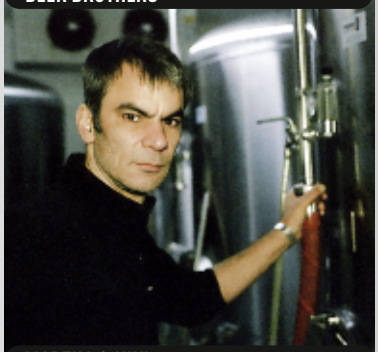
Di, 31.01., 19:00 Uhr The Art of Moving

D 2016. R: Liliana Marinho de Sousa. 89 Min. OmU.

Gäste: Regisseurin Liliana Dulce Marinho de Sousa und Teammitglieder.
Daya Al-Taseh ist eine VideoaktivistInnen-Gruppe, die aus vier syrischen FreundInnen besteht und im Geheimen erfolgreich Satiresketche über den Islamischen Staat produziert und veröffentlicht.

Im Februar: Mi, 01.02., 19:00 Uhr, **Return of the Atom**,
Gast: Regisseur Mika Taanila.

BEER BROTHERS



MARTHA & NIKI

ERZÄHL ES NIEMANDEM

FIGHTER

14.01. AB 12:00 UHR

REPAIRCAFÉ UND FILM

Kommen Rührgeräte in den Himmel? Ein Film über Nachhaltigkeit

D 2015. R: Reinhard Günzler. 101 Min.

Der 14.01. steht bei uns ganz im Zeichen der Reparatur: Von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr findet bei uns im Kinofoyer ein **Repaircafé** statt, bei dem Sie kaputte Dinge zusammen mit erfahrenen Reparateur/innen reparieren können. Jeweils um 13.00 und 15.00 Uhr zeigen wir im Kinosaal Reinhard Günzlers Dokumentarfilm **Kommen Rührgeräte in den Himmel?** Seine Protagonistin Carmen versucht hinter das Geheimnis der Langlebigkeit des DDR-Mixers **RG 28** zu kommen und befragt Konstrukteure und Technologen, Designer und Ökonomen, Historiker, Theologen und Psychologen.

18.01. / 19:00 UHR

KOSTENLOSE VORSTELLUNGEN MIT DISKUSSIONEN

24 Geschichten die Sekunde

Mit unserer neuen Filmreihe, die monatlich immer am dritten Mittwoch um 19.00 Uhr stattfinden wird, wollen wir Begegnungen schaffen. Die Vorstellungen sind kostenlos und richten sich an Menschen mit und ohne Fluchterfahrung. Wir zeigen deutsche Filme, aber auch Filme aus Iran, Afghanistan, Syrien und anderen Ländern, aus denen unser Publikum kommt. Im Anschluss an die Vorstellungen gibt es Kaffee, Tee und viele Gespräche mit Menschen, die Filmleidenschaft teilen. Zum Start der Reihe zeigen wir den Festival- und Publikumsliebling **Oh Boy** und laden ein, danach über den Film zu sprechen. Die Filmreihe wird gefördert von „Kino verbindet" und ist eine Kooperation mit dem Institut für Deutschlandforschung und dem Institut für Medienwissenschaften an der Ruhr-Universität.

Die VHS-Bochum
präsentiert im Rahmen des kommunalen Kinos (KoKi) im Januar folgende Filme im endstation.kino:

Marketa Lazarová
Kommen Rührgeräte in den Himmel?

Für diese Filme sind Eintrittskarten für 4,00 bzw. 3,00 Euro (im Abo) bei uns an der Kasse erhältlich.

vhs Bochum

Bodegas Rioja
Weinhandels Gesellschaft mbH
Individuelle Beratung
mit Weinverkostungen, Weinseminare,
Kulinarische Matinées,
Konzerte, Ausstellungen, Lesungen...
Lennershofstraße 156 · 44801 Bochum
0234 - 9 789 567 · www.bodegas-rioja.de

endstation.kino
im Bahnhof Langendreer Bochum
WALLBAUMWEG 108
WWW.ENDSTATION-KINO.DE
info@endstation-kino.de

Tel. 02 34.6 87 16 20
Fax 02 34.6 87 16 99

Impressum | Herausgeber: Bahnhof Langendreer e.V., & Endstation Kino UG, Wallbaumweg 108, 44894 Bochum | AG Kommunales Kino der VHS Bochum | Redaktion: Nina Selig, (verantwortlich, Anschrift wie Hrsg.), Serbay Demir, Rainer Vowe.
Änderungen vorbehalten